

Ressort: Vermischtes

Experten fordern gesetzliche Feiertage für Moslems und Juden

Berlin, 27.02.2013, 11:21 Uhr

GDN - Eine hochrangig besetzte Expertenkommission zum Thema "Zukunft der Arbeit" fordert die Einführung von zwei gesetzlichen Feiertagen für Angehörige nicht-christlicher Religionen, etwa Moslems oder Juden. Das Feiertagsrecht wirke sich zunehmend als "Ungleichbehandlung von Religionen" aus, heißt es in dem Bericht für die Robert-Bosch-Stiftung, der der "Zeit" vorliegt.

Die Experten, darunter auch der Chef der Chemiegewerkschaft, Michael Vassiliadis, fordern den Gesetzgeber in dem Bericht auf, die Feiertagsregelungen zu überprüfen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-8807/experten-fordern-gesetzliche-feiertage-fuer-moslems-und-juden.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com